

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **76 (1950)**

Heft 42

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der unfreiwillige HUMOR IN DEN GAZETTEN



Kreuzung zerlegt. Diese Einstellung des Zeit-
zünders nennt man Tempieren (tempus = Zeit),
und die notwendige Grundlage für das Tem-
pieren und die Zeitberechnung ist die Kenntnis
der Entfernung vom Geschütz zum Flugzeug.
Die optimistisch-mechanischen Geräte, mit denen
diese Entfernung gemessen wird, nennt man Tele-
meter. Vom Können der Bedienungsmannschaften

Ich bin diesbezüglich eher pessimistisch!!

(ein hier aufgewachsener St. Galler, der
die längsten Jahre seines Lebens in den afrikani-
schen Missionen zugebracht hatte und nun ge-
sundheitshalber hierher zurückkehrte) beigegeben
war. Die neuen Glocken läuteten schon abends

Also die Schaltjahre!

Vaterlandshymne, gesungen von der gesamten
Festgemeinde. (Text wird verteilt.)

Berechtigte Vorsicht!

... * Ueber das Wochenende
wurden zwei Demissionen von Bürger-
ratsmitgliedern bekannt. B. S. legt sein
Amt infolge Gesundheit (Gehör) als Ammann
nieder.

Der will seine Gesundheit genießen!!

Der Feind steht rechts!

Wählt in den Stadtrat:

Baumann, Peter, Spühler, Ziegler, Woog

Ganz rechts!!

SAISON- AUSVERKAUF

amtl. bew. vom 11.—31. Juli

**Handhüte zu enorm reduzierten
Preisen**

Mit dem Hute in der Hand...



RESANO
SCHWEIZER
TRAUBEN
SAFT

Rot:
ein rassiger, echter
Waadtländer

naturrein
voller Sonnenspekt!

Bezugsquellennachweis:
P. Bartenstein AG. Uster

Genau wie die Krankenschwester be-
gleitet auch der Prankenpfleger den Spi-
talarzt auf seiner Ründe bei den Patien-
ten. Er führt die Fiebertabellen und
Endlich das deutsche Wort für «Manicure»!

32) Wenn Du eine treue,
liebe, nette

Kameradin

fürs Leben suchst, dann
schreibe mir, sofern daß
Du das gleiche bist. Alter
30—40 Jahre. Offerten un-

*Und was geschieht, so-
fern daß ich nicht das
gleiche bin?!*

Zu verkaufen prächtiges

Tigerfell

mit aufgesetztem Kopf
und Krokodilhaut. An-
fragen sind zu richten

Krokotiger oder Tigro-
kodil?

Jüngling

19jähr. Westschweizer,
Absolvent d. Hand-
elsschule, sucht An-
fangsstelle zw. Ver-
vollkommnung der
deutschen Sprache.
Orientieren an Chiffre

*Auf den haben wir
gewartet!*

Gotthard

Vom Schicksal gezeichnet

in Technicolor. Ingrid Bergman,
Joseph Cotten, Michael Wilding
Heute letzter Tag

Auch das Schicksal wird modern!

Radio Suisse alémanique

16 h. 30 (Berne) Musique de chambre
de compositeurs d'opéras. 21 h. 25 (Ber-
ne) « Aus dem Roessligarten », cycle de
chant. 21 h. 50 (Berne) Les quatuors à
«Concours hippique»!?

Warum wurden Frauen in Uhren jahrelang vernachlässigt?

*Weil man sie nicht mehr gefunden hat! (Siehe «Wolf
und die sieben Geißlein!»)*

konnte dagegen auf die Meinung des polnischen
Justizministeriums und das Gutachten eines
Professors der Warschauer Universität hinwei-
sen, wonach die Ehe nur anfechtbar gewe-
sen, durch die Nichtanfechtung und die Unmög-
lichkeit einer heutigen Anfechtung aber unan-
fechtbar geworden sei; deshalb liege nunmehr
eine nach polnischem Rechte gültige Ehe vor

Polnische Wirtschaft!!

Niedere Absätze die grosse Mode Bequem, jugendlich und preiswert



Nubuck weiss 37.80
Rennier schwarz und farbig 42.80

Man sieht's!!

Locarno. Auf eine entschei-
dende Frage eine vollgültige
Antwort. Die geistig stets regsame
Schweizerkolonie Locarno lud auf Sonn-
schmittag den 21. Mai ihre Mitglie-
Die Fremdlinge aus der deutschen Schweiz?!

die Qualitätsmarke
von Herrenhemden erster Klasse

Exporte nach allen Ländern

Vertretung für Israel noch abzugeben

Schweiz / Schweizerland

Schweizer probt?!



**TURKISH
SPECIAL**

Filter tip

90 CTS.



Scharfschützen
in Küche und Keller,
Köner am Herd und am Feß,
befriedigen den Gast!

AARAU + Hotel Aarauerhof
Direkt am Bahnhof
Restaurant · BAR · Feldschlößchen-Bier
Tel. 239 71 Inhaber: E. Pflüger-Dielschy
Gleiches Haus: Salinenhotel Rheinfelden

In Vorbereitung:

Giovanetti-Sondernummer

Mode

Wir bitten die Textmitarbeiter um passende Beiträge bis Montag, den 30. Oktober 1950.

Textredaktion des Nebelspalters.

Die verkehrte Welt

Es ist die verkehrte Welt, wenn sich wegen des überreichen Obst- und Gemüsesegens die Bauernsamer veranlaßt fühlt, sich um Hilfe an den Bund zu wenden.

Es ist die verkehrte Welt, wenn sich die Westmächte, im Bestreben, Deutschland von den Kriegsfesseln zu befreien und das Land als freien und souveränen Staat wieder in die Gemeinschaft der Völker einzugliedern, zu dessen Schutz gegenüber der Sowjetunion, veranlaßt sehen, ihre Besetzungsgruppen zu verstärken.

Alles von Grund auf verkehrt! HD



«Zeig Deine Sonnenseite, Karl!»

Söndagsnisse-Strix

Bekannte Sprichwörter mit Anhängsel

«Alter schützt vor Torheit nicht!» — und die Menschheit wird immer älter!

«Reden ist Silber, Schweigen ist Gold!» — und das viele Blech? Kari



Erstes, altrenommiertes Haus am Platz

Stadrestaurant - Grill - Bar - Restaurant français au 1er
Neue Direktion: Armin Kiefer



BILD-WETTBEWERB

Liebe Freunde! Erfindet das fidelste Fabeltier. Das oben abgebildete Redaktionsvieh will nur Möglichkeiten andeuten, es ist kein Spitzenprodukt und soll an Seltsamkeit übertroffen werden. Legt Euerer Phantasie keine Zügel an. Die erschütterndsten Ergebnisse werden prämiert und veröffentlicht.

Zeichnet mit Tusche und Feder auf weißes Papier im Briefbogenformat, der Zeichnung darf außer Euerer Adresse kein Text beigefügt werden, schickt Euer Blatt nicht in einer Rolle, sondern in einem Couvert, mit 20 Rappen frankiert, ohne Rückporto, bis spätestens **31. Oktober 1950** an die Bildredaktion des Nebelspalters in Heiden. Korrespondenzen über den Wettbewerb können nicht geführt werden.

Der Verlag honoriert die vier originellsten Zeichnungen mit je 50 Franken und setzt ferner Trostpreise aus.

Korrigenda

Aus dem Tessin wird uns geschrieben, die Zeichnung Gilsis über den Vogelfang entspreche gar nicht den Tatsachen. Das Gesetz verbiete den Vogelfang; wenn einzelne Uebertretungen vorkommen, liege kein Grund

vor, ihn zu verallgemeinern. Der Künstler scheint über die Grenze geblickt zu haben. Wir geben von diesen Reklamationen unsern Lesern gerne Kenntnis. Nebelspalter.

